



Die Vorletzte

Dabei sein ist alles! Was Fernseh-Nervensäge Stefan Raab verfehlte, ist dem GameStar-Team spielend gelungen: die Qualifikation für die Olympischen Spiele in Salt Lake City!

Skispringen



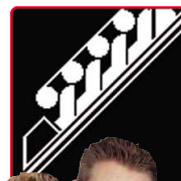
Fliegengewicht Heiko Klinge wagt sich auf den höchsten Punkt des Utah Olympic Park. Bei der Vier-Schanzen-Tournee durch eine Verletzung (eingerissener Fingernagel) verhindert, will der Ausnahmesportler jetzt umso mehr geben. »Sven hat seinen Höhenflug gehabt. Jetzt bin ich dran!«, sagt Klinge selbstbewusst. Beim Training im heimischen Gifhorn hat er schon Mut bewiesen und sprang aus zehn Zentimeter Höhe in ein nasses Handtuch.

Rodeln



Schlitten-Wunderkind Mick Schnelle saust für GameStar todesmutig durch den Eiskanal. Sein größtes Vorbild: die »Rasende Weißwurst« Georg Hackl. Kein Wunder, dass Schnelle von seinen Fans inzwischen der Titel »Turbo-Döner« verliehen wurde. Auch sonst eifert der gebürtige Westfale seinem Berchtesgadener Idol in allen Punkten nach: Kollegen begrüßt er morgens mit den Worten: »Servus, i bin's, der Schnelle Mick.«

Vierer-Bob



Im Bobsport rutschen nur die härtesten Männer an die Spitze – ein Fall für die Hardware-Abteilung. Mannschaftskapitän Michael Trier ist aber noch unzufrieden mit seinen Kameraden: »Jochen und Daniel sind einfach zu leicht. So bekommen wir keinen Schwung!« Eine strenge Diät aus Schweins-haxen, Germknödeln und Almdudler soll die nötigen Kilos bringen. Bremsler Walter Reindl kann sich dafür beruhigt zurücklehnen: Er ist in Top-Form.

Biathlon



Die Konkurrenz tritt in der Stafel mit vier Schützen an. Das GameStar-Team schickt nur zwei, dafür umso fähigere Leute. Jörg Spormann und Alexander Beck haben nicht nur mit Operation Flashpoint hart trainiert. Auch die Löcher in den Cover-CDs und -DVDs der letzten drei Ausgaben sind von Hand geschossen. Außerdem legen sie den Weg zur Kantine nur noch auf Skiern zurück. Auf den stark gestreuten Münchner Bürgersteigen kein leichtes Unterfangen.

Eiskunstlauf



Graziles Gleiten und tänzerische Leichtfüßigkeit – wer wäre besser geeignet als Petra Schmitz. Auch wenn sie in den letzten Trainingswochen immer öfter neidisch auf die Gewehre der Biathleten schießt, ihr dreifach gedrehter Rocketjump mit anschließendem Triple-Strafe-Jump und das eigenwillige Kostümchen in Tarnfarben dürften die Preisrichter überzeugen. »Hoffentlich laggen meine Schlittschuhe nicht zu stark«, sorgt sich die Athletin dennoch.

Eishockey



Mit schnellen Schüssen und rücksichtslosen Rempeln passt dieser Mannschaftssport hervorragend zur GameStar-Crew. Besonders Peter »Old Surehand« Steinlechner ist als Torwart eine Stütze des Teams. Seit seine Kollegen eine Pizza auf den Puck gemalt haben, bleibt sein Tor sauber. Nur die Sturmspitze mit den Herren Langer, Lott und Schwerdtel macht Probleme: Zu leicht lassen sie sich von der Bier-Bandenwerbung im Stadion ablenken. **MS**

GameStar-Fotoroman Folge 31: Steile Karriere

